

PRESSE - MITTEILUNG

Neues Arbeitsboot für die Wehrtechnische Dienststelle 71 der Deutschen Marine auf der Werft TAMSEN MARITIM getauft

Rostock, 16.03.2023 – Auf der Werft TAMSEN MARITIM in Rostock ist am 16. März 2023 ein neu gebautes Arbeitsboot der Deutschen Marine auf den Namen „Schleswig“ getauft worden. Es handelt sich um den ersten von zwei typgleichen Neubauten, die von der Wehrtechnischen Dienststelle 71 (WTD 71) in Eckernförde bei TAMSEN MARITIM in Auftrag gegeben wurden. Die vom Schiffbaubetrieb an der Warnow eigenentwickelten, jeweils 20 Meter langen STS-Boote (Sicherung, Transport, Schleppen) der Klasse 744 werden künftig zum Schleppen von anderen Marineschiffen, zur Absicherung von Seegebieten, zum Personentransport und zur Unterstützung von Forschungsaufgaben eingesetzt. Zudem ermöglichen die Spezialboote den Einsatz von Unterwassergerät und Tauchern. Taufpatin der „Schleswig“ ist Frau Susanne Ross, Bürgervorsteherin und Leiterin der Ratsversammlung der Kreisstadt Schleswig (Schleswig-Holstein).

„Als langjähriger Partner der Deutschen Marine im Reparatur- und Wartungsbereich freuen wir uns sehr, mit den STS-Booten zum ersten Mal einen Neubauftrag für die Deutsche Marine zu realisieren“, hob Christian Schmoll, Geschäftsführer der TAMSEN MARITIM GmbH, bei der Taufzeremonie hervor. Das zweite bereits in der Fertigung befindliche STS-Boot wird ebenfalls noch in diesem Jahr abgeliefert. Beide Schiffe wurden aus Kapazitätsgründen in arbeitsteiliger Kooperation auf der Werft SET Tangermünde in Sachsen-Anhalt gebaut. Im Frühjahr 2022 waren die Arbeitsboote dort auf Kiel gelegt worden. „Mit den ersten Neubauten für die Deutsche Marine unterstreicht die TAMSEN MARITIM GmbH ihre schiffbauliche Expertise zum Bau von Behörden-, Forschungs- und Spezialschiffen“, so der Werftchef. Aktuell sind in dem mittelständischen Unternehmen ca. 130 Mitarbeiter beschäftigt, darunter 17 Azubis.

Derzeit befinden sich vier Spezialschiffe verschiedenen Typs bei TAMSEN MARITIM im Neubau. Neben dem Marine-Auftrag sind dies zwei Patrouillenboote für den Zoll und ein Seenotrettungsboot für die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffsbrüchiger (DGzRS). Seit Jahrzehnten ist die multifunktionale Werft in Rostock-Gehlsdorf eine erste Adresse für die Wartung, Modernisierung und Instandsetzung mittelgroßer Spezialschiffe.

Fakten zum STS-Boot Klasse 744

Länge: 20,0 Meter
Breite: 5,5 Meter
Tiefgang: 1,5 Meter
Geschwindigkeit: ca. 10 Knoten

Medienkontakt

TAMSEN MARITIM GmbH
Anja Hapke
Maritimstraße 1
18147 Rostock
Tel.: 0381.65 81 108
E-Mail: a.hapke@tamsen-maritim.de